



Kreuz in der Aussegnungshalle/ Innstadtfriedhof - Renate König-Schalinski



Liebe Pfarrbriefleserinnen und -leser!

Liebe Pfarrgemeinde! Ein herzliches Grüß Gott!

Der hl. Apostel Paulus erwähnt in seinen „Briefen an die Gemeinden“ kaum das irdische Leben Jesu wie es die Evangelisten tun, sondern ihm geht es um den Kreuzestod Christi und seine Auferweckung von den Toten. „Wir verkündigen Christus als den Gekreuzigten“ (1 Kor 1, 23 ff) und „Wenn Christus nicht auferweckt worden ist, dann ist euer Glaube nutzlos“ (1 Kor 15,17). Was bedeuten Tod und Auferstehung Jesu für die Menschen? Darüber wurden schon viele theologische Bücher geschrieben; die folgenden Gedanken stammen aus dem lesenswerten Taschenbuch „Dann wirst du alle Tränen trocknen...“ des Mainzer Theologen Theodor Schneider:

Das menschliche Leben wurde und wird in hohem Maße bestimmt von Sünde und Schuld der Menschen vor Gott. Fast alle Religionen kreisen deshalb um das Problem der Sühne. Mit Werken der Sühne wollen die Menschen die Gottheit versöhnen und gnädig stimmen. Das Neue Testament hat dazu eine unerhörte Botschaft. Es sagt nicht, dass die Menschen Gott versöhnen, wie wir es eigentlich erwarten müssten, da sie gefehlt haben, **nicht** Gott. Doch Gott wartet nicht, bis die Schuldigen kommen und sich versöhnen, er geht ihnen zuerst entgegen und versöhnt sie. Im Kreuzesgeschehen kommt Gottes Liebe, seine Gewaltlosigkeit, seine unendliche Geduld mit uns zum Vorschein. „In Christus hat Gott die Welt mit sich versöhnt“ (2 Kor 5,19). Das Kreuz ist das Zeichen unseres Heils geworden.

In einer neuen Gerechtigkeit und Gemeinschaft kommt der Auferstandene vom Grabe her auf seine Jünger zu. Das erste Wort ist daher „Schalom“, das heißt Friede, Heil, Leben. In Christus sein, seinen Geist haben, ist Leben - ohne Gott sein, ohne seinen Geist sein, ist Tod. Tot ist, wer Liebe durch Egoismus ersetzt. „Nur wer durch das Kreuz Jesu hindurch die Kreuze der anderen Menschen sieht, hat das Kreuz verstanden“, schreibt die Passauer Theologin Martha Zechmeister in der PNP. **Gottes Liebe zu den Menschen ist stärker als der Tod.** Auch in der Stunde des Todes und der großen Trauer lässt uns Christus allein. Er wartet auf uns und führt die Verstorbenen gewissermaßen auf einer „Leiter“ mit sich ins Jenseits. Diesen ausdrucksstarken Gedanken hat die Künstlerin Renate König-Schalinski aus unserer Pfarrei in der Christusfigur (unser Titelbild; Aussegnungshalle des Innstadtfriedhofs) künstlerisch gestaltet. Dies ist kein leidender Christus mehr, sondern einer, der über den Tod hinaus in die Ewigkeit weist. „Denn jeder, der lebt und an mich glaubt, wird den Tod nicht schau'n in Ewigkeit.“ (Liturgischer Gesang am Grab) **Eine Sie stärkende Fastenzeit und gesegnete Ostern wünschen**

Ihr Stadtpfarrer

Albis Schießl

Ihr Religionslehrer i.K.

Josef Werning

Ihr Pastoralreferent

Man Seiler

Pfarrei Auferstehung Christi Passau-Neustift
Feb./März/April 2005

Aschermittwoch: Da Ostern heuer sehr früh ist (27. März 2005), ist der Aschermittwoch bereits am Mittwoch, den 9. Februar 2005. Um 19.00 Uhr ist Gottesdienst mit Aschenauflegung.

Kreuzweg - Kreuzverehrung: "Wir beten dich an, Herr Jesus Christus, und preisen dich, denn durch dein heiliges Kreuz hast du die ganze Welt erlöst": Neben dem Rosenkranzgebet jeweils am Samstag vor der Abendmesse und am Donnerstag um 16.00 Uhr in der Seniorenresidenz beten wir in der Fastenzeit jeden Sonntag um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche den Kreuzweg^

Stadtkreuzweg: Fr, 18. 03.2005, um 19.30 Uhr ab Votivkirche zum Dom.
Kreuzwegandacht der Kinder: Am Donnerstag, 17.03.2005, um 16.00 Uhr und am Karfreitag, 25.03.2005, um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche.



Religionslehrer i.K. und Gemeindereferent, auf den Empfang des Firm sakramentes vor. Da die Firmung seit letztem Jahr in unserer Pfarrkirche gespendet wird, ist die ganze Pfarrei zu diesem Festgottesdienst mit dem H.H. Bischof herzlich eingeladen.



die Pfarrkirche eingeladen. Großer Wert wird auf die Feier des Kirchenjahres und die Tauberneuerung gelegt. Inzwischen haben alle Kinder die erste Beichte abgelegt.

Firmung Die Firmung von 44 Kindern unserer Pfarrei findet am Sonntag, 6. März 2005, im Firmgottesdienst um 9.45 Uhr durch H.H. Altbischof Dr. h.c. Franz Xaver Eder statt. Die Firmlinge bereiten sich neben dem Religionsunterricht in intensiven Treffen mit Herrn Josef Wenninger,

Erstkommunion Am Sonntag, 10. April 2005, werden 42 Kinder zur heiligen Kommunion geführt. Den Religionsunterricht in der Schule erteilen die Stadtpfarrer Alois Schießl und Dr. Josef Mader. Im Rahmen dieser Vorbereitung werden die Kinder und Eltern monatlich zu den Weggottesdiensten in

Eucharistische Anbetung: Es ergeht herzliche Einladung zum Gebet um geistliche und kirchliche Berufe vor ausgesetztem Allerheiligsten am Donnerstag, 3. März 2005 und am Donnerstag, 7. April 2005, jeweils um 18.30 Uhr. Ebenso laden wir ein zur Anbetung des Allerheiligsten am heiligen Grab in der Werktagsskapelle am Karfreitag von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr und am Karsamstag von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr.

Caritas Frühjahrssammlung 2005 - Das Motto lautet: „Not sehen und handeln. Caritas“.

Haussammlung: Montag, 21. 02. - Sonntag, 27.02. 2005

Kirchensammlung: Samstag/Sonntag, 19./20. Februar 2005

Wir danken für Ihre Spende und den Sammlerinnen für ihren Dienst!

Misereor 2005: Die Fastenaktion 2005 steht unter dem Leitwort „Teilen verbindet. Gemeinsam gegen Krankheit in der Welt“. In diesem Jahr stehen drei Ziele im Mittelpunkt: „Die Kindersterblichkeit senken“; „Die Gesundheit der Mütter verbessern“; „HIV/Aids, Malaria und andere Krankheiten bekämpfen“.

Mit unserer Spende wollen wir ein Zeichen der Solidarität setzen mit den Menschen in Afrika, Asien, Ozeanien und Lateinamerika.

Sammelergebnisse:

Kirchgeld:	9854,20 €	Fluthilfe	1165,35 €
Adveniat	4110,58 €	Haus Waldesruh	280,00 €
Krippenopfer/Schulkinder	395,77 €	Sternsinger	4900,70 €
Dreikönigsoffer	272,80 €		

Wir sagen für Ihre großzügigen Spenden herzlich Vergelt's Gott!

Weltjugendtag 2005: Kaufen Sie ein Los zugunsten des Weltjugendtages 2005! (siehe Seite der Jugend!)



⇨Unsere Minis mit der neuen Karfreitagsratschn, gestiftet von Georg Reinl

⇨Georg Reinl gratuliert Herrn Öller zur Wahl zum KAB-Vorsitzenden



Pfarrbriefteam der Pfarrei
 Auferstehung Christi Passau-Neustift
 Druck: Larraß, Passau

Unser Kindergarten gibt bekannt

► Am 29. Jan. fand in der Aula der Volksschule Passau-Neustift der Kinderfasching statt. Motto: „Auf Burg Neustift ist was los“. Zahlreiche Ritter, Könige, Prinzessinnen u. Burgfräuleins besuchten die Veranstaltung.



↑ Weihnachten unseres Kindergartens

► Für unseren **Osterbasar**, der am Di. 1. und Mi., 2. März 2005, stattfindet, basteln viele fleißige Mamas und Papas zugunsten unseres Kindergartens. Vielen Dank im voraus!

► Am Palmsonntag besuchen wieder viele Kinder mit selbstgebastelten Palmbüschen den Gottesdienst.

► Weiterhin großen Wert legen wir auf die gute Zusammenarbeit mit den Mutter-Kind-Gruppen. Über ihren Besuch im Kindergarten haben wir uns sehr gefreut.

► Außerdem nehmen wir neu auch Kinder bereits ab 2¼ Jahren auf.

► Auch dieses Jahr findet wieder die **Schulkind-Betreuung** bis zur 2. Klasse statt. Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an Fr. Cl. Maier (Tel.: 87 767)

Woche für das Leben 9.-16. April 2005

Unter dem Motto „Mit Kindern - ein neuer Aufbruch“ will die „Woche für das Leben 2005“ Ermutigung sein, die großartige Chance des Lebens mit Kindern zu sehen und sich auf diesen neuen Aufbruch einzulassen. Kinder sind ein Segen!

Altennachmittag: Alle Frauen und Männer, die 70 Jahre alt oder älter sind, sind zum Altennachmittag am Sonntag, 24. April 2005, um 14.00 Uhr ins Pfarrzentrum eingeladen. Die Bewirtung und die Programmgestaltung übernimmt der Frauenbund.

Osterkommunion: Wer die Osterbeichte und Kommunion zuhause empfangen will, möchte sich bitte rechtzeitig im Pfarrbüro melden.

Kuchenverkauf am 26.727. Feb. 2005

Kuchenverkauf des Pfarrgemeinderats und der Kirchenverwaltung zugunsten der **Missionsstation Amaveni**.

Karwoche - heilige Woche

Sa., 19. März 2005, 18.30 Uhr	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Josefitag 19.00 Uhr	Gottesdienst und Palmbuschensegnung -
	- Palmbuschenverkauf des Frauenkreises
	- Gedenkgottesdienst unserer FFW Haarschedl

Palmsonntag, 20. März 2005

9.45 Uhr	Palmbuschensegnung - Prozession - Familiengottesdienst
14.00 Uhr	Kreuzwegandacht

Karmontag, 21. März 2005

15.00 Uhr / DOM	feierlicher Gottesdienst mit Weihe der hl. Öle mit H.H. Bischof W. Schraml
-----------------	--

Kardienstag, 22. März 2005

19.00 Uhr	Besinnungsabend mit Gottesdienst für Frauen im Pfarrzentrum
-----------	---

Karmittwoch, 23. März 2005

8.30 Uhr	Gottesdienst
19.00 Uhr	Bußandacht und Beichtgelegenheit

Gründonnerstag, 24. März 2005

16.30 -17.30 Uhr	Beichtgelegenheit (Pfr. J. Gaillinger)
19.00 Uhr	Abendmahlfeier, Kommunion unter beiden Gestalten, anschließend Anbetung

Karfreitag, 25. März 2005

9.30 Uhr	Beichtgelegenheit
10.00 Uhr	Kreuzwegandacht für Kinder
15.00 Uhr	Karfreitagsliturgie - Chor - Anbetung

Karsamstag, 26. März 2005

10.00 -11.00 Uhr	Anbetung
14.00 - 15.00 Uhr	Beichtgelegenheit (Pfr. J. Gaillinger)

Ostersonntag, 27. März 2005 - Namenstag unserer Pfarrkirche „Auferstehung Christi“

6.00 Uhr	Auferstehungsfeier, Speisenweihe, Chor
9.45 Uhr	Ostergottesdienst-Speisenweihe-Karisma

Ostermontag, 28. März 2005

9.45 Uhr	Festgottesdienst - Bläser
----------	---------------------------



Freuen Sie sich mit uns auf diese heilige Woche und leben Sie sie mit!

KDFB	Vortrag zum Thema: „Die vier Jahreszeiten und der Einfluss auf unsere Gesundheit“; Referentin: Fr. Waltraud Heinrich-Kutter - 14.30 Uhr
Mi., 16. Febr. 2005	
Fr., 4. März 2005 14.30 Uhr	Weltgebetstag der Frauen in Schalding r. d. Donau
Mo., 14. März 2005 19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung; 19 Uhr: Gottesdienst für alle Mitglieder
Di., 22. März 2005 19.00 Uhr	Einkehrabend mit Herrn Pfarrer Alois Schießl im Pfarrzentrum
Fr., 22. April 2005	Lichtbildervortrag von Georg Reinl: „Südafrika“
Sa., 23. April 2005 13.00 Uhr	Zur Vorbereitung treffen wir uns im Pfarrzentrum. Ich bitte um Kuchen und Ihre Mithilfe.
Samstag/Sonntag, 23./24. April 2005	Wir gestalten und bewirten den Senioren-Nachmittag



KAB	Freitag, 18. Febr.	Lichtbildervortrag von Herrn Götz: „Namibia-Oder Süden, Fishriver, Canyon; Dünen; Diamanten“
19.30 Uhr		
Fr., 11. März 2005		Jahreshauptversammlung -Gottesdienst: 19 Uhr
Fr., 22. April 2005 19.30 Uhr		Lichtbildervortrag von Georg Reinl: „Südafrika“ (zusammen mit Frauenbund)

Mo., 21. Februar 2005 19.30 am Kirchplatz	Kegeln in Maierhof - Treffpunkt: 19.30 Uhr am Kirchplatz
Mo., 14. März 2005	Palmbuschenbinden -19.00 Uhr; Pfarrsaal
Sa./So., 19./20. März	Palmbuschenverkauf
Mi., 20. April 2005 19.00 Uhr - Kirchplatz	Jahresessen - Stift Reichersberg - Treffpunkt: 19.00 Uhr am Kirchplatz



Mutter-Kind-Gruppe: Fr. Maria Waldherr ☎83529/ Fr. Simone Hieckmann ☎9665166 trifft sich jeden Donnerstag von **9.30 - 11 Uhr** im neuen Pfarrzentrum

Mutter-Kind-Gruppe: Fr. Karin Kilger ☎49049994 trifft sich jeden Freitag von **9.30 Uhr-11 Uhr** im neuen Pfarrzentrum

Seniorenclub: **14-tägig;** Donnerstag, 14.00 Uhr

Hausfrauenvereinigung: **jeden 1. Mittwoch** im Monat, 14.00 Uhr

Unsere Minis - eine tolle Truppe!

◆ Nach der Stadtmeisterschaft im **Sommer-Fußballturnier** des Passauer Stadtdekanats schafften unsere Jungs und Mädels bei der Hallenmeisterschaft am 27. Dez. 2004 in der Dreifachturnhalle wieder einen großen Erfolg: Sie wurden Vizemeister! Ein Verdienst auch von Trainer Sepp Hödl, der die Mannschaft gut vorbereitet und eingestellt hatte. Im Finale musste sich unsere Mini-Mannschaft schließlich dem neuen Stadtmeister St. Korona geschlagen geben, die sie im Sommer noch auf Platz 2 verwiesen hatten.

◆ Dreikönigsingen 2005 - knapp an der 5000 Euro-Marke vorbei



Einen schönen Erfolg konnten unsere Minis bei der Sternsinger-Aktion verbuchen: 4900,70 Euro kamen zusammen. Mit dem Erlös soll vorrangig den Kindern in Thailand geholfen werden. Ein ganz herzlicher Dank gilt den neun Sternsingergruppen mit den erwachsenen Begleitern, die bei unwirtlichem Wetter am Montag, 3. Jan. durch die Pfarrei unterwegs waren. Herzlich Vergelt's Gott sagen wir natürlich

allen, die die Sternsinger aufgenommen und reichlich gespendet haben. Lieben Dank auch den Familien und dem Altenheim Waldesruh, die unsere Sternsinger verköstigt haben und auch den fleißigen Helferinnen im Hintergrund, die die Gewänder gebügelt und die Aktion vor- und nachbereitet haben.

◆ Vorschau: Do., 27.1.; 17.30-19 Uhr Faschingsparty /Jugendheim - mögl. kostümiert!

Gruppenstunden sind geplant: Do., 17./24. Febr.: 10. März: 17.30 bis 18.30 Uhr.

Gestalteter Kreuzweg am Dienstag, 1. März um 17.30 Uhr

◆ Karfreitag, 25. März 10.45 Uhr Generalprobe für Kar- und Osterliturgie

◆ Nach Ostern: Do., 14., 21. und 28. April; Gruppenstunde zur gewohnten Zeit.

◆ Eine gute Mini-Zeit durch die Winter- und Frühjahrszeit Euer Max Seiler

Pfadfinder

Die Wölflinge und Jungpfadfinder besuchten in der Adventszeit die Bewohner der beiden Altenheime in unserer Pfarrei. Mit Flötenstücken und kleinen Geschenken machten sie den Senioren und dem Pflegepersonal eine weihnachtliche Vorfreude.

Ein besonderes Erlebnis war sicherlich für unseren Stamm die Weihnachtsfeier am Dienstag vor Heiligabend, die wir überwiegend im Freien um das Lagerfeuer herum abhielten. Mit Tee, Stockbrot, weihnachtlichen Liedern und Geschichten erwärmten wir uns unter sternklarem Himmel.

Hinweise zum Weltjugendtag Es werden immer noch **dringend** Gastfamilien in unserer Pfarrei gesucht, die vom 11.-15.08.05 ausländische Besucher der Tage der Begegnung in unserer Diözese aufnehmen. Wer dies tun will, soll sich bitte an Hr. Wenninger (Tel. 89887) oder an Hr. Lindner (Tel.: 8818961) wenden.